



TÄTIGKEITSBERICHT 2017

Die am 17. August 1990 gegründete STIFTUNG ARCHE THUN bezweckt den Betrieb von Not- und Sozialwohnungen im Amtsbezirk Thun. Sie liess 15 Wohneinheiten im Jolag-Gut (Hohmadstrasse 36 K und 36 L) in Thun erstellen, die ab 1. November 1996 bezugsbereit waren. Seither werden die Wohnungen an verschiedene Institutionen zum Zweck vermietet, Menschen, die sich in persönlichen Schwierigkeiten befinden, für eine beschränkte Zeit ein Zuhause zu bieten. Per 1. April 2006 hat die Stiftung zudem die Liegenschaft Burgstrasse 5/5a in Thun erworben. Sie dient dem Projekt Betreutes Wohnen für wohnunfähige Menschen.

Die Stiftung darf auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Sie konnte alle Wohnungen ihrem Stiftungszweck entsprechend vermieten. Der Stiftungsrat traf sich im Berichtsjahr zu vier Sitzungen. Er fasste zahlreiche Beschlüsse und liess sich von seinen Ausschüssen (Präsidiumsausschuss, Liegenschaftsausschuss, Finanzausschuss) über deren Arbeit informieren:

- Im Berichtsjahr wurden einzelne Kontakte zu Institutionen mit Wohnraumbedürfnissen im Sinne des Stiftungszwecks der Arche gepflegt und Informationen eingeholt. Die Weiterentwicklung des Liegenschaftsportfolios wird ein Schwerpunktthema im 2018 sein.
- Die bewährte finanzielle Strategie, flüssige Mittel zur Rückzahlung von Hypotheken zu verwenden, wurde 2017 weitergeführt.
- Im Rahmen seiner jährlichen finanziellen Steuerung genehmigte der Stiftungsrat den Geschäftsbericht 2016 und das Budget 2018 und er nahm den Finanzplan 2019-2022 zur Kenntnis.
- Wie jedes Jahr wurde auch der Erfahrungsaustausch mit den mietenden Institutionen gepflegt, denen auch an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit gedankt sei.
- Die Küche an der Burgstrasse 5 wurde saniert. Die Werterhaltung der Liegenschaften wurde überprüft, verbunden mit einer Besichtigung der Liegenschaften mit dem Stiftungsrat.

Der Stiftungsrat konnte 2017 zwei vakante Sitze im Stiftungsrat durch Wahlen der neuen Mitglieder Rudolf Berger und Andreas Münger besetzen und den Liegenschaftsausschuss damit wieder komplettieren.

Genehmigt an der Stiftungsrats-Sitzung vom 27. März 2018.

Der Stiftungsrats-Präsident

Rolf Christen